

One Piece

Liebesgeschichten

Von abgemeldet

Kapitel 39: Liebesgeschichten, Probleme und der Klang einer Mannschaft.

„Was Ruffy, wohl mit Hancock macht?“

„Hat er doch gesagt, er zeigt ihr das Schiff.“

„Ich bin aber durch das ganze Schiff gerannt und habe sie nirgends gefunden.“

„Das ist unmöglich sie müssen doch irgendwo sein, oder?“

„Was wenn er und sie verschwunden sind?“

„Wie verschwunden?“

„Ja es scheint ja offensichtlich zu sein das Ruffy gerne in ihrer Nähe ist, vielleicht verstecken die beiden sich in der Vorastkammer oder Ruffys Zimmer und machen was weiß ich noch alles.“

„Sanji, jetzt bist du vollkommen verrückt geworden, deine Fantasy geht wohl mit dir durch!“

Brüllt Nami während sie ihm eine richtige Kopfnuss verpasst.

„Wessen Fantasy geht gerade mit wem durch?“

„Ach nichts Zoro, Sanji hat nur gerade Fantasiert das Ruffy und Hancock sonst noch was an Ruffys Lieblingsplätzen machen könnten.“

„Typisch für diesen möchte gern Koch.“

„Sagt gerade der richtige, es wundert mich das du überhaupt den weg hierher gefunden hast.“

Nami klatscht beiden eine so das sie am Boden liegen.

„Ihr sollt jetzt nichts streiten.“

Ruffy betritt zusammen mit Hancock den Raum und lässt Hancock alleine im Eingang stehen.

„Warum streitet ihr euch den dieses mal?“

Zoro und Sanji brüllen wild umeinander so das man nichts verstehen kann.

„Ach egal, wir sollten und jetzt erst mal um dieses Symbol kümmern.“

„Ruffy hör auf damit.“

„Wo mit soll ich den Aufhören, Nami?“

„Mir Angst zu machen.“

„Angst? Warum hast du vor mir Angst?“

„Seit wir hier angekommen sind benimmst du dich so komisch, du wirkst so überlegt und Intelligent und das macht mir Angst.“

Ruffy fängt an zu lachen, da kommen Chopper und Franky in den Raum, doch der Eingang wird ihnen von der scheinbar zu Stein erstarrten Hancock versperrt.

Franky will sie zur Seite heben, doch bevor er sie nur anfassen kann, verbietet Ruffy ihm das.

„Sie muss es endlich lernen, wenn man sie immer und immer wieder schont wird sie es nie lernen.“

„Was soll sie lernen?“

„Sie muss lernen frei zu sein, sich nicht von schwächen oder Peinlichkeit von ihrem Ziel abhalten zu lassen und vor allem muss sie lernen nicht immer zu erstarren, wenn bestimmte dinge geschehen.“

Chopper zwingt sich an Hancock vorbei geht zu Ruffy herüber und hört ihn ab.

„Was ist den Chopper? Ich bin nicht Krank, aber sie scheinbar schon.“

Schnell geht Chopper zu Hancock rüber und hört diese ab.

„Blöd ich konnte es mir nicht merken. Ich brauche die Hilfe von Brook.“

Chopper schaut Ruffy an und dann Hancock.

„Ruffy du und Hancock müsst mal kurz mit mir ins Musikzimmer, ihr anderen wartet hier.“

„Ich weiß zwar nicht warum aber okay.“

Ruffy geht auf Hancock zu geht mit seinem Mund ganz dicht an ihr Ohr und flüstert für alle unhörbar zu ihr: „Niemand weiß davon, sie vermuten es nur aber wissen tun sie es nicht und selbst wenn es gibt daran nichts was dir so peinlich sein kann oder ist es dir peinlich das ich nur so ein einfacher Pirat bin?“

Aus ihrer Versunkenheit herausgerissen schreit Hancock: „Nein es ist mir nicht Peinlich, Ruffy wirklich nicht, doch ... doch...“

„Doch was?“ flüstert Ruffy ihr ins Ohr.

„Ich kann es nicht sagen.“

„Komm Hancock Chopper will das wir ins Musikzimmer gehen, folge mir.“

Ruffy und Hancock verlassen das hintere kleine Zimmer.

„Komm schnell, Hancock lass uns einen kleinen Abstecher machen.“

Bevor Hancock nur irgendwas sagen kann befindet sie sich auch schon mit Ruffy in einer kleinen Kammer.

„Ich will das du mir jetzt mal zuhörst.“

„Ja Ruffy, was?“

„Erstarre bitte nicht mehr so, es macht mir Angst und ich Sorge mich um dich, aber solange meine Mannschaft dabei ist will ich noch nicht ganz zeigen wie schwer es mir überhaupt fällt nicht in deiner Nähe zu sein.“

„Okay ich werde mir mühe geben, so zu sein wie du mich willst.“

„Du begreifst noch nicht ganz, ich möchte dich im Nachhinein auch auf deine Fiese Art, nur du bist ziemlich schüchtern seit du mich kennst ich will das du dein Selbstbewusstsein zurück bekommst damit du damit aufhörst dich anderen unter zu ordnen.“

„Ich ordne mich nicht anderen unter.“

„Doch tust du.“

„Nein tue ich nicht.“

„Hör auf zu lügen und sprich es endlich aus.“

„Was willst du hören?“

„Die Wahrheit, sonst nichts.“

„Du willst die Wahrheit. Die Wahrheit ist, ich will dich ansehen doch ich kann es aus irgendeinem Grund nicht richtig. Ich liebe es wenn du hier bist doch irgendwie will ich auch das du nicht hier bist und es macht mir angst das ich dich scheinbar nicht hier haben möchte, außerdem mach ich mir sorgen um Margaret.“

„Gut das klingt jetzt wirklich ehrlich und jetzt will ich gerne wissen was willst du?“

„Ich will das Symbol auf meinem Rücken los werden, ich will das du König der Piraten wirst damit die Welt endlich richtig frei wird und ich will wenn du es auch möchtest immer bei dir sein ohne diese blöde starre oder das zu Boden sehen.“

„Perfekt und jetzt sage ich dir mal was wenn du dir alles ganz fest vornimmst und daran glaubst das du frei bist, das dich nichts aufhalten kann, dann wirst du auch alles schaffen was du mir jetzt gerade gesagt hast.“

„Das würde ich ja gerne doch meine Gedanken immer wenn ich daran glauben will das ich frei bin sehe ich dich und weiche zurück, weil es doch ein Zeichen ist das ich nicht frei bin.“

„Du bist frei oder was soll das bedeuten, glaubst du etwa ich will dich wie eine gefangene halten?“

„Nein das glaube ich nicht.“

„Gut dann spreng deine Fantasy, lauf das nächste mal einfach an mir vorbei ohne mich zu beachten.“

„Selbst wenn ich das schaffen sollte, was würde es mir bringen?“

„Freiheit und höchst wahrscheinlich eine Hancock die in der Lage sein wird einmal meine Frau zu sein.“

„Du willst wirklich das ich einmal deine Frau bin?“

„Natürlich doch du bist noch nicht bereit dazu und ich kann noch nicht.“

Nun schaut Ruffy Hancock traurig an.

„Ich weiß du hast noch eine große Pflicht zu erfüllen und da ich so bin wie ich eben derzeit bin kann ich dir dabei nur helfen wenn ich lerne frei zu sein.“

„Ja genau stimmt und jetzt sollten wir uns beeilen und ganz schnell ins Musikzimmer gehen sonst fangen noch alle an nach uns zu suchen.“

Ruffy gibt Hancock noch schnell einen Kuss und hebt sie dann an der Hand um sie so schnell wie möglich ins Musikzimmer zu bringen.

Ruffy kommt mit Hancock im Musikzimmer an.

„Ihr beide habt erstaunlich lange gebraucht.“

„Ja wir haben noch einen kleinen Abstecher machen müssen, ich musste da noch was dringendes erledigen.“

Ruffy grinst Chopper breit an.

„Du hast doch mal wieder einen Abstecher in den Vorratsraum gemacht. Ach ist ja jetzt auch egal ich muss da etwas ausprobieren.“

Chopper gibt Ruffy und Hancock sich auf die beiden Stühle im Raum zu setzen die er weit auseinander gestellt hat so das die Personen die auf den Stühlen sitzen sich nicht ansehen können.

„Und was soll das werden Dr. Chopper?“

„Sie hat mich schon wieder Doktor genannt.“

„Yohohoho, Chopper ich will es auch wissen also Reis dich zusammen.“

„Okay, also Brook versteht sich ja gut in Musik und daher dachte ich das er mir helfen kann, ich muss da etwas wissen doch euch beiden erkläre ich es erst wenn ich das Ergebnis habe.“

„Dann fang an, ich will es nämlich ganz schnell wissen.“

Chopper flüstert Brook ins Ohr: „Du musst dir jetzt mal Ruffys Herzschlag für 2 Minuten anhören und du solltest in der Lage sein dir aufzuschreiben wie sich Ruffys Herzschlag anhört.“

„Yohohoho, das mach ich ohne Probleme.“

Brook macht was Chopper ihm gesagt hat und reicht Chopper das Blatt auf das er die

Noten geschrieben hat.

„So ich hab es Chopper und jetzt?“

„Das selbe bei Hancock.“ flüstert Chopper Brook zu.

Brook hört Hancock ab und schreibt es auf und reicht auch diesen Zettel Chopper.

„Ihr beiden dürft die Stühle jetzt umdrehen und euch wieder darauf setzten.“

Ruffy und Hancock machen was Chopper gesagt hat, nun sitzen sie sich weit auseinander gegenüber und sehen sich an.

„Gut Brook und das selbe noch einmal.“

Brook hört, schreibt es auf und gibt die Zettel immer Chopper der etwas darauf schreibt.

„Und jetzt stellt die Stühle mal so dicht zusammen das ihr euch direkt gegenüber sitzt.“

Genau das machen Ruffy und Hancock auch, doch auf diese Nähe kann Hancock Ruffy auf einmal nicht mehr direkt ansehen.

„Okay, das wird jetzt spannend, Brook das selbe Spiel noch einmal.“

„Yohohoho, was sollte das jetzt bringen, Chopper?“

„Jetzt Spiel mir mal das hier vor.“

Chopper gibt Brook das Blatt auf dem Brook aufgeschrieben hat wie sich Ruffys bei dem ersten Teil des Tests angehört hat.

Brook spielt es auf dem Flügel vor.

„Und jetzt das.“

Chopper tauscht das Blatt mit dem Ergebnis von Hancocks Herzschlag.

„Yohohoho, hast du wirklich die Noten ausgetauscht?“

„Ja habe ich. Spiel mal das hier.“

Chopper gibt Brook die Noten vom zweiten Test, erst von Ruffy dann von Hancock.

„Die klingen ja anders aber nur anders als die ersten beiden, doch auch wieder gleich.“

„Und das sind die letzten.“

Brook spielt auch das vor, doch es klingt zwar wieder als die anderen beiden doch die Noten sind wieder komplett die selben.

„Auch wieder gleich, was heißt das den jetzt Chopper?“

„Es ist immer die beiden haben den selben Herzschlag, ich habe schon einmal von so einem Vorfall gelesen.“

„Chopper könntest du Hancock und mich jetzt auch mal aufklären?“

„Wartet einen kurzen Moment ich muss das erst einmal begreifen.“

Wie ein ihrer rennt Chopper immer im Kreis umher und murmelt etwas in sich hinein.

„Chopper beruhige dich jetzt erst mal, hol tief Luft und erkläre mir mal was hier los ist.“

Chopper hört auf im Kreis zu rennen setzt sich auf einen Stuhl und atmet tief ein.

„Ruffy, wir haben ein drastisches Problem.“

„Was für ein Problem sollen wir den haben?“

„Du und Hancock habt etwas was es bisher nur ein einziges mal gegeben hat.“

„Und was soll das sein?“

„Ihr habt ein und den selben Herzschlag, also eure Herzen schlagen immer gleich schnell oder gleich langsam und das könnte unser Problem werden.“

„Was soll das den für ein Problem sein?“

„Es ist so, von dem einzigen mal das es gab in dem zwei Menschen genau den gleichen Herzschlag hatten, gibt es Aufzeichnungen und laut diesen Aufzeichnungen ist der Mann im Meer ertrunken und als sein Herz aufgehört hat zu schlagen ist sie auch gestorben.“

„WAS?“

„Hancock, beruhige dich. Chopper geht es auch etwas deutlicher?“

„Es ist nur so das es sein kann das wenn einer von euch beiden kein Herzschlag mehr hat der andere auch stirbt.“

„Ach soll das so sein?“

„Ja, wie kannst du nur so ruhig bleiben?“

Ruffy antwortet Chopper nicht, sondern ruft Brook zu sich und flüstert diesem was ins Ohr dieser verlässt darauf hin das Musikzimmer.

„Ruffy, das könnte ein ernstes Problem werden.“

„Hancock, du musst mir glauben es gibt Probleme die schlimmer sind wartet ihr beiden jetzt mal eine halbe stunde ab, dann werden wir ja sehen wie groß das Problem wirklich ist.“

„Wie kannst du nur so zuversichtlich sein?“

„Chopper, wann bin ich mal nicht Zuversichtlich?“

Chopper überlegt, vermutlich schießen ihm gerade immer kurze Szenen durch den Kopf in denen man die Strohhutpiraten in Brenzligen Situationen sieht und Ruffy mit einem lächeln im Gesicht weil er weiß das seine Freunde da sind und sie es auf jeden Fall schaffen werden.

„Stimmt du denkst immer so ziemlich immer Positiv selbst in sehr brenzligen Situationen und da haben wir schon einige hinter uns.“

Ruffy lacht, Hancock sieht ihn an und denkt sich: >Wenn ich einmal zu seiner Mannschaft gehören will muss ich unbedingt schaffen nicht mehr so klein und schüchtern zu wirken wenn er in der nähe ist.<

Im kleinen hintern Zimmer kurz nachdem Ruffy und Hancock das Zimmer verlassen haben:

„Was hat er ihr wohl ins Ohr geflüstert?“

„Kann ich Gedanken lesen, Sanji?“

„Hätte ja sein können, das du eine Ahnung hast, Nami.“

„Er hat sie vermutlich gefragt ob es ihr peinlich ist das sie sich ausgerechnet in ihn verliebt hat.“

„Wie kommst du den jetzt darauf Mooskopf?“

„Nenne mich nicht Mooskopf, du Küchenschabe und außerdem habe ich gehört wie er ihr zugeflüstert hat – oder ist es dir peinlich das ich nur so ein einfacher Pirat bin? - worauf hin sie so laut hat angefangen einen Satz zu sagen den sie allem Anschein nach nicht beantworten kann.“

„Daraus zu schlissen das er von ihr wissen wollte ob es ihr peinlich ist das sie in ihn verliebt ist, klingt auch wenn es sich dämlich anhören sollte irgendwie am logischsten.“

„Da muss ich dem Mooskopf leider recht geben.“

„Eigentlich wollten wir Hancock das Problem vom Rücken schaffen doch das verzögert sich jetzt nachdem Chopper jetzt erst noch was testen möchte.“

„Stimmt, es ist jetzt dann bald Mittag, wir werden alle etwas zu essen brauchen, ich bin dann mal in der Küche.“

Sanji verlässt das kleine hinter Zimmer.

„Was glaubst du wie lange wir noch auf dieser Insel bleiben werden?“

„Alle Marineschiffe sind weg und doch jetzt scheint es noch ein paar weitere Probleme zu geben, also vermutlich noch 6 Tage.“

„Und wir Männer dürfen nicht einmal vom Schiff herunter, wir durften es ja nur zur Verteidigung.“

„Ja, so sieht es aus.“

Auf einmal geht die Türe des kleinen Zimmers zu.

„Yohohoho, ich muss mal kurz mit euch beiden was testen.“

Brook huscht um die beiden herum und stellt Stühle auf.

„Was soll das den werden?“

„Es hat was mit Chopper's versuch zu tun also nehmt Platz und entspannt euch.“

Brook macht den Selben Test den Chopper mit Ruffy und Hancock gemacht hat nun mit Nami und Zoro, dann verschwindet er wieder aus dem Raum.

„Dieses Skelett ist echt seltsam wenn er zu viel Zeit mit Chopper verbringt, hat schon was von dem versuch eines Arztes zu tun das zurück ins Leben gefunden hat.“

„Ja ich stimme dir zu Zoro, wir sollten Brook unbedingt mehr von Chopper fern halten.“

Nami und Zoro fangen an zu lachen und da sie sich immer noch auf den Stühlen gegenüber sitzen, kommen sie sich dabei näher.

„Es tut mir leid ich wollte nicht das so was ähnliches noch mal passiert.“

„Nicht schlimm Zoro, ich glaube das diese Geschichte irgendwie bald herauskommt, also sollten wir uns lieber vorher eingestehen das es wahr ist.“

„Du findest es also nicht so schlimm?“

„Nein um ehrlich zu sein nicht.“

„Kaum zu glauben ich bin mir unsicher.“

„Das klingt wirklich seltsam, aber ich auch. Da scheint uns Ruffy irgendwie etwas voraus zu haben.“

„Oder es liegt bei ihm an der Unwissenheit.“

„Nach den letzten Tagen bin ich mir sicher das er genau weiß was er da macht, wenn man unwissend wäre würde man sich nicht so verhalten wie er.“

„Das ist auch wieder wahr.“

„Bei ihm kommt halt scheinbar hinzu das er, sich über einige dinge sehr sicher ist.“

„Und was für welche sind das deiner Meinung nach?“

„Er kann sich immer auf uns verlassen, das ist eine Tatsache die sogar wirklich stimmt, genau genommen könnten auch wir uns immer auf die anderen verlassen doch wir glauben da anscheinend nicht so sehr daran wie Ruffy.“

„Was vermutlich daran liegt das wir zu viel nachdenken was wohl passieren könnte wenn.“

„Stimmt.“

„Und was sonst noch?“

„Er glaubt an seinen Traum und alles was er sich vorgenommen hat, hat er bisher auch erreicht.“

„Das Stimmt auch.“

„Also wir sollten wohl mal auch damit anfangen, mehr den anderen zu trauen.“

„Oder wir sollten weiterhin so bleiben wie wir sind, weil mal genau genommen vertrauen wir den anderen ja und deswegen macht es das alles so kompliziert.“

„Ja, okay.“

Zoro küsst Nami wieder, beide haben die Augen zu.

In der Bücherei:

Lysop durchforstet Robins Bücher um eine Perfekte Geschichte für das verschwinden

des angeblichen Gorgonenaunge auf den Rücken von Hancock und ihren Schwestern zu finden.

„Lysop, verlass dich doch auf dein Talent, du bist der beste was das Lügen betrifft.“

„In letzter Zeit bin ich aber sehr schwach darin, das hat schon auf der Fischmenschen Insel angefangen, da ist mir bewusst geworden das ich wenn ich in einem Kampf eigentlich nur etwas als Lüge sage, es am Ende doch wahr machen kann.“

„Einen Kampf musst du auch nicht mit Lügen gewinnen, glaub mir wenn es um einen Lügenkampf gehen würde wärst du bestimmt einer der besten wenn nicht sogar der Gewinner.“

„Ich brauche dennoch einen Anhaltspunkt für meine Lüge. Ich habe von allem worüber ich gelogen habe eine kleine Information gehabt, nur über Gorgonen habe ich keine Informationen.“

„Es sind erfundene Wesen, da wird es doch wohl nicht schwer sein dir da was einfallen zu lassen.“

Die Türe der Bücherei geht auf.

„Yohohoho, Ich muss was ausprobieren Lysop setzt dich auf den Stuhl so das du die Wand anschaust.“

„Was warum den?“

„Chopper macht gerade einen Test und braucht da ein paar kurze Messwerte, also setzt dich mach mit und es geht ganz schnell.“

Lysop setzt sich auf den Stuhl und Brook macht mit ihm den Test.

„Gut, Robin könntest du bitte mal mit kommen?“

„Ich verstehe zwar nicht was das bringen soll aber wenn Chopper dringend irgendwelche Werte braucht komme ich halt mit.“

„Yohohoho, schnell wir müssen in die Küche.“

„In die Küche, Wieso?“

„Keine Zeit für Erklärungen, ich muss danach nur noch Franky finden.“

Robin folgt Brook in die Küche.

„Yohohoho, Sanji kannst du mal kurz das Kochen einstellen.“

„Aber es ist bald Mittag alle werden Hunger haben.“

„Sanji, Chopper braucht anscheinend ein paar werte, ich weiß zwar nicht warum ich dazu mit Brook hierher kommen musst aber, es scheint wichtig zu sein.“

„Robin-chan, sicher ich kann kurz das Kochen einstellen.“

Schnell bereitet Brook den Test vor und führt ihn durch.

„So das war es schon, muss nur noch Franky finden.“

Brook verlässt den Raum und lässt Sanji und Robin einfach auf den Stühlen voreinander Sitzen.

„Musst du nicht weiter kochen?“

„Doch, muss ich.“

„Ich muss wieder in die Bücherei und Lysop davon abhalten diese auseinander zu nehmen.“

„Okay, wir sollten jetzt beide wieder an die Arbeit gehen.“

„Ja sollten wir.“

„Also gehe ich wieder zurück ans Kochen.“

„Ja und ich schaue das ich in die Bücherei komme.“

Die beiden schauen sich tief in die Augen.

„Robin, ich muss dir was sagen.“

„Was den Sanji.“

„Ich bin zwar oft sehr Nervig besonders was schöne Frauen angeht, aber bei dir ist das

was anderes.“

„In wie fern?“

„Ich glaube ich, mag dich eher auf eine andere Art wie nur dieses anhimmeln.“

„Okay.“

„Ich sage dir das ich dich höchst wahrscheinlich wirklich Liebe und das mal in einem normalen Ton und du tust so kühl.“

„Beruhige dich, du solltest wissen das es meine Art ist so zu reagieren.“

„Aha, aber auf das was ich gesagt habe bekomme ich doch keine Antwort.“

„Sollte das etwa eine Frage sein? Denn ich habe keine Frage heraus gehört ich habe nur gehört wie du mir gestanden hast das du mich Liebst.“

„Na ja wen man das so bedenkt, stimmt es schon aber ich würde dennoch gerne eine Antwort haben.“

Robin lehnt sich vor und gibt Sanji einen Kuss.

„Wenn du dich mal Normal verhältst, finde ich dich gut aussehend, du hast sogar einige gute Angewohnheiten an dir. Ich mag es wenn du dich Normal verhältst.“

„Also, könnte man sagen das wir wenn ich es schaffe diese Schwärmerei abzulegen sogar ein paar werden könnten.“

„Ich will noch nicht einmal das du deine Schwärmerei ablegst, ich will nur immer wissen das du dich am ende doch für mich entscheiden würdest.“

„Okay das verstehe ich, also ist das ein Test?“

„Es ist kein Test und sollte es einer sein, bin ich mir sicher das du ihn bestehst.“

An Deck der Sunny:

„Yohohoho, Franky ich muss mit dir einen Test machen, hat was mit Choppers Untersuchungen zu tun.“

„Was den für einen Test?“

„Wenn ich so recht nachdenke weiß ich nicht ob es mit dir geht.“

„Um was geht es den?“

„Um den Herzschlag, wenn du einen haben solltest muss ich da drei Messungen vornehmen.“

„Ich bin zwar ein Cyborg doch ich habe dennoch ein Herz das schlägt.“

„Gut dann lass uns anfangen.“

Da sich Brook und Franky an Deck befinden werden sie gespannt von allen schaulustigen beobachtet.

„Ich bin dann wieder bei Chopper. Yohohoho, ich habe alle gefunden.“

Im Musikzimmer:

„Ruffy wir wissen ja das du immer so zuversichtlich bist doch wenn das hier stimmt wird das zu einem großen Problem.“

„Es wird nicht zum Problem.“

„Aber laut der Geschichte sind beide Gestorben und waren auch nicht Fähig sehr weit auseinander zu sein und das auf lange Zeit.“

„Denk doch mal nach Chopper, es ist nicht bestimmt erst seit heute so und wir waren auf der Fischmenschen Insel welche ziemlich weit und Tief entfernt von dieser Insel hier liegt und danach sind wir noch eine sehr lange Zeit durch die neue Welt gesegelt, Hancock und ich sind beide noch am Leben.“

„Ahh, das ist wahr, aber wenn dieser Besuch auf der Insel das am Ende schlimmer

macht?"

„Das glaube ich nicht, da bin ich mir sicher.“

„Du hast gesagt wir sollen eine halbe Stunde warten, was soll das bringen?"

„Vertrau mir Hancock, es wird etwas bringen. Wir müssen genau genommen darauf warten das Brook wieder hier auftaucht,"

„Wenn Brook hier wieder auftaucht soll das bewirken das alles besser wird?"

„Ja.“

„Yohohohohohohohohohoho.“

„Er ist ja schon fast wieder hier und er scheint Erfolg gehabt zu haben.“

„Womit den?"

„Warts ab Chopper.“

„Ruffy ich hab es geschafft.“

„Gut dann lass uns mal hören.“

„Mach ich, ich brauch nur noch die Blätter von Chopper.“

Brook nimmt die Ergebnisse von dem Test den Chopper mit Ruffy und Hancock gemacht hat.

„Erst Ruffy 1, dann Hancock 1 und so weiter, hört zu.“

Brook spielt etwas auf dem Flügel vor.

„Was soll das jetzt heißen?"

„Jetzt alle zweier Noten.“

„Was hat Brook gemacht und warum soll mich das auch zuversichtlicher machen?"

„Und jetzt die Noten von drei.“

„Ganz einfach Brook hat das selbe was du mit Hancock und mir gemacht hast mit den Anderen auch gemacht.“

„Wie jetzt?"

„Er ist hingegangen hat die klänge der anderen aufgeschrieben.“

„Das klang aber so ziemlich alles gleich.“

„Es klang nicht nur so ziemlich alles gleich es klang alles gleich.“

„Richtig festgestellt Hancock.“

„Was soll das heißen Ruffy?"

„Ist doch klar Chopper, unsere ganze Mannschaft hat genau den selben Herzschlag.“

Ruffy fängt laut an zu lachen.

„WAAAAAASSSSS? Wie ist das möglich, so was gibt es doch nicht.“

„Doch aber die Bedingung hierfür ist das man immer die richtigen zusammen nehmen muss.“

„Wie die richtigen?"

„Ja es geht nur wenn man immer die zwei richtigen zusammen nimmt.“

„Und wie kommst du auf bitte darauf wer immer die zwei richtigen sind?"

„Das ist einfach, Franky, Lysop und dich muss man einzeln testen ohne jemanden. Brook hat allem Anschein nach keinen Herzschlag und bei den restlichen vier muss man nur noch je die richtigen beiden zusammen abhören und schon hat man dieses Ergebnis.“

„Ach so einfach glaubst du ist das?"

„Ja, weil eine große Möglichkeit gibt es ja nicht mehr.“

„Und ob man könnte, Nami mit Robin, Nami mit Sanji, Nami mit Zoro, Robin mit Zoro, Robin mit Sanji und Zoro und Sanji, Messen.“

„Also Robin mit Nami und Zoro mit Sanji fällt schon mal weg es geht hier um was ganz bestimmtes.“

„Ruffy was willst du damit genau sagen?"

„Es gibt noch mehr von denen wir nichts wissen, vielleicht wissen sie es selbst auch noch nicht doch, auch andere außer ich haben so etwas wie Hancock und ich.“

„Was heißen soll wir haben hier auf dem Schiff zwei Pärchen?“

„Ja, so könnte man es sagen.“

„Wenn hast du jetzt mit wem getestet?“

Chopper schaut sich Brooks Notenblätter an.

„Wenn die Reihenfolge stimmt hast du Nami mit Zoro und Robin mit Sanji messen lassen. Wie kommst du ausgerechnet auf diese Zusammenstellung?“

„Würde doch gut passen. Zoro verläuft sich immer noch schlimmer als ich und Nami ist Navigatorin, die beiden zusammen finde ich passt gut.“

„Zwar etwas merkwürdig so was als Beispiel dafür zu nehmen aber, okay und wie kommst du auf Sanji und Robin?“

„Robin ist eigentlich immer Ruhig und Sanji ist sehr oft Laut und aufgedreht, das klingt auch nach einer interessanten Zusammenstellung.“

„Ich Blicke es zwar immer noch nicht ganz aber so wie es scheint machst du dir keine Sorgen weil du von vorne herein gehnt hast das dieser Test hier so ausgehen wird.“

„Nein, ich wusste es nicht wirklich, aber ich wollte nur wissen was dabei heraus kommt, mit so etwas habe ich nicht gerechnet, aber es ist doch gut.“

Ruffy lacht laut und das Lockt den Rest der Strohhutpiraten ins Musikzimmer.

„Was gibt es den hier so lustiges.“

„Nami, wir alle haben ein großes Problem.“

„Na toll, was ist es diesmal und weshalb lacht Ruffy dann?“

„Ruffy hat anscheinend nur aus Spaß meinen Test den ich an ihm und Hancock durchgeführt habe an euch allen ausprobiert und dabei ist heraus gekommen das wir alle den selben Herzschlag haben.“

„Und was soll das heißen Chopper?“

„Ihr versteht den ernst der Lage nicht, es ist bisher nur ein einziges mal vor gekommen doch nur zwischen einem Liebespaar und wir sind eine ganze Mannschaft alle mit dem selben Herzschlag, das ist gar nicht möglich.“

„Selbst wenn das so ist, was soll daran ein Problem sein?“

„Ach vergesst es einfach, wir sollten schauen das wie weiter kommen, diese Insel hier macht mich sonst noch fertig.“

Ruffy lacht immer noch, doch ganz plötzlich hört er auf und ist wieder Vollkommen ernst.

„Erst müssen wir noch Hancock und ihre Schwestern von den Symbolen befreien. Lysop und Franky ihr hattet alles Fertig?“

„Ja und ich habe jetzt auch die perfekte Lüge die den Dreien die Freiheit schenken wird.“

Franky fängt an zu heulen.

„Ich finde die Geschichte so toll, ich wünschte mir fast es wäre war.“

„Ja ist gut Franky, hör jetzt auf zu heulen, wir sollten anfangen.“

„Ja aber wir brauchen zwei Leute die den Eingang bewachen und da dachte ich an Zoro und dich.“

Ruffy zeigt auf Sanji, der sich immer noch über den heulenden Franky aufregt.

„Wieso, denn das?“ fragt Sanji.

„Es wird vermutlich sehr weh tun.“

„Ich werde dabei vermutlich etwas laut werden und die Frauen werden versuchen hier herein zu kommen, doch sie dürfen nicht.“

„Willst du Rausgehen und ihnen das gleich verbieten damit wir nicht ganz so viele

Schwierigkeiten bekommen.“

„Ja Ruffy, ich sage es allen, aber einige werden sich nicht daran halten.“

„Aber wir haben dann eine Rechtfertigung warum wir alle die versuchen ins Schiff zu gelangen aufhalten.“

„Dann fangen wir mal an.“